

8. Mai 2025

Erklärung zum 8. Mai: „Einen Schlusstrich darf es nicht geben“

Deutsche Unternehmen erinnern gemeinsam an den 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs

Anlässlich des 80. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkriegs erinnern 49 deutsche Unternehmen, darunter Bayer, BASF, Evonik und Siemens und auch die Düsseldorfer Rheinmetall AG, an die Verbrechen der NS-Zeit. In einer gemeinsamen Erklärung bekennen sich die CEOs dieser Unternehmen persönlich zu der historischen Verantwortung ihrer Unternehmen und setzen ein Zeichen gegen Hass, Ausgrenzung und Antisemitismus.

Die Allianz von Unternehmenslenkern ruft dazu auf, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, die Lehren aus der Geschichte zu bewahren und die Grundwerte der Demokratie zu stärken. Weitere Unternehmen sind eingeladen, sich der Erklärung anzuschließen.

Die Erklärung, die am 8. Mai 2025 in großen überregionalen Tageszeitungen (Die Zeit, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung) veröffentlicht wird, im Wortlaut:

„Heute vor 80 Jahren, am 8. Mai 1945, endete der Zweite Weltkrieg in Europa. Dieser Tag ist ein Tag des Gedenkens an all die Menschen, die verfolgt und ermordet wurden, an die Verbrechen und Zerstörungen, an die weltweit mehr als 60 Millionen Toten.

Heute ist auch ein Tag, an dem wir uns fragen müssen, wie es dazu kommen konnte. Die Machtübernahme durch die Nationalsozialisten 1933 wäre ohne das Versagen der damaligen Entscheidungsträger in Politik, Militär, Justiz und Wirtschaft nicht denkbar gewesen. Deutsche Unternehmen trugen dazu bei, die Herrschaft der Nationalsozialisten zu festigen. Auf ihren eigenen Vorteil bedacht, waren viele Unternehmen und ihre damaligen Akteure verstrickt.

Heute übernehmen wir als deutsche Unternehmen Verantwortung, die Erinnerung an die Verbrechen der NS-Zeit sichtbar zu machen. Denn diese Verbrechen mahnen uns, die Zerbrechlichkeit der Demokratie immer wieder zu erkennen. Gemeinsam treten wir ein gegen Hass, gegen Ausgrenzung und gegen Antisemitismus. Einen Schlusstrich darf und wird es mit uns nicht geben.

Der Sieg der Alliierten über die Nationalsozialisten hat einem ganzen Kontinent, der ganzen Welt Hoffnung gegeben. Der mit dem Ende des Kalten Krieges erreichte europäische Zusammenhalt, Rechtsstaatlichkeit und Freiheit sind Errungenschaften, die wir gemeinsam schützen müssen. Demokratie lebt vom Mitmachen – und vom Widerspruch. Sie braucht Haltung und Mut. 1933 und danach waren zu viele still, haben weggesehen und geschwiegen. Daraus erwächst unsere Verantwortung – für die Vergangenheit, für die Gegenwart und für die Zukunft.“

Die Unterzeichner:

► Keyfacts

- ▷ Gedenken zum 8. Mai
- ▷ Unternehmen bekennen sich zu ihrer Verantwortung
- ▷ Gemeinsames Zeichen gegen Hass, Ausgrenzung und Antisemitismus
- ▷ Erklärung in überregionalen Tageszeitungen

► Kontakt

Dr. Philipp von Brandenstein
Leiter Konzernkommunikation
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4320
philipp.vonbrandenstein@rheinmetall.com
rheinmetall.com

► Social Media

- ✕ @Rheinmetallag
- 📷 @Rheinmetallag
- 📺 Rheinmetall
- ▶ Rheinmetall

WhatsApp



- Armin Papperger, CEO, Rheinmetall AG
- Bjørn Gulden, CEO, adidas AG
- Oliver Bäte, CEO, Allianz SE
- Martin Babilas, CEO, Altana AG
- Markus Kamieth, CEO, BASF SE
- Bill Anderson, CEO, Bayer AG
- Vincent Warnery, CEO, Beiersdorf AG
- Oliver Zipse, CEO, BMW Group AG
- Christian Kohlpaintner, CEO, Brenntag SE
- Bettina Orlopp, CEO, Commerzbank AG
- Nikolai Setzer, CEO, Continental AG
- Karin Rådström, CEO, Daimler Truck AG
- Richard Lutz, CEO, Deutsche Bahn AG
- Christian Sewing, CEO, Deutsche Bank AG
- Stephan Leithner, CEO, Deutsche Börse AG
- Tim Höttinges, CEO, Deutsche Telekom AG
- Tobias Meyer, CEO, DHL Group
- Carl Oetker, persönlich haftender Gesellschafter der Dr. August Oetker KG
- Leo Birnbaum, CEO, E.ON SE
- Christian Kullmann, CEO, Evonik Industries AG
- Stefan Klebert, CEO, GEA Group AG
- Clemens Jungsthöfel, CEO, Hannover Rück SE
- Dominik von Achten, CEO, Heidelberg Materials AG
- Carsten Knobel, CEO, Henkel AG & Co. KGaA
- Daniel Grieder, CEO, HUGO BOSS AG
- Klaus Rinnerberger, CEO, LEONI AG
- Carsten Spohr, CEO, Lufthansa Group
- Alexander Vlaskamp, CEO, MAN Truck & Bus SE
- Ola Källenius, CEO, Mercedes-Benz AG
- Belén Garijo, CEO, Merck KGaA
- Lars Wagner, CEO, MTU Aero Engines AG
- Joachim Wenning, CEO, Munich Re AG
- Lionel Souque, CEO, REWE Group
- Stefan Hartung, Vorsitzender der Geschäftsführung, Robert Bosch GmbH
- Norbert Rollinger, CEO, R+V Versicherung AG
- Markus Krebber, CEO, RWE AG
- Klaus Rosenfeld, CEO, Schaeffler AG
- Torsten Derr, CEO, Schott AG
- Roland Busch, CEO, Siemens AG
- Christian Bruch, CEO, Siemens Energy AG
- Bernd Montag, CEO, Siemens Healthineers AG
- Jochen Burg, CEO, SMS group GmbH
- Miguel Ángel López Borrego, CEO, thyssenkrupp AG
- Nicola Leibinger-Kammüller, CEO, TRUMPF SE + Co. KG
- Michael Lewis, CEO, Uniper SE
- Oliver Blume, CEO Volkswagen AG und Porsche AG
- Rolf Buch, CEO, Vonovia AG
- Christian Hartel, CEO, Wacker Chemie AG